

Spielort: Albert-Einstein-Forum, Am Schulzentrum 16 , 41564 Kaarst

Mi. 03.07. 17.00 Uhr und 20.00 Uhr

Golda - Israels Eiserne Lady



USA, GB 2023
 Genre: Biopic, Drama
 Regie: Guy Nattiv
 Darsteller: Helen Mirren, Liev Schreiber, Camille Cottin, Ellie Piercy u.a.
 Laufzeit: **100 Min.** FSK: ab 12 Jahren



Im Oktober 1973 blickt die ganze Welt auf Israels Premierministerin Golda Meir. Nach dem Überraschungsangriff auf die Golanhöhen und die Sinai-Halbinsel durch Ägypten, Syrien und Jordanien liegt das Schicksal der Nation in ihren Händen. Von ihrem ausschließlich männlichen Kabinett wird sie mit strategischen Ratschlägen überschüttet. Gefangen zwischen dem Wunsch, Blutvergießen zu verhindern, und der politischen Verantwortung gegenüber Israel muss Golda Entscheidungen treffen, von der nicht nur die Zukunft ihres Landes, sondern auch unzählige Menschenleben auf beiden Seiten abhängen. Im nervenaufreibenden Politthriller über den knapp dreiwöchigen Jom-Kippur-Krieg beleuchtet Regisseur Guy Nattiv ein zutiefst schockierendes Kapitel des bis heute anhaltenden Nahostkonflikts.

Mi. 10.07. ACHTUNG: Nur eine Vorstellung um 17:00 Uhr

Ein Schweigen



Frankreich, Belgien 2023
 Genre: Familiendrama
 Regie: Joachim Lafosse
 Darsteller: Daniel Auteuil, Emmanuelle Devos, Matthieu Galoux, u.a.
 Laufzeit: **100 Min.** FSK: ab 12 Jahren



Worte können schmerzen, Schweigen noch viel mehr, vor allem langwieriger. Das ist die Essenz von Joachim Lafosses dichtem, düsteren Drama „Ein Schweigen“, der für Kenner des realen Falles deutlich an die Dutroux-Affäre und vor allem die folgende Anklage gegen den beteiligten Anwalt Victor Hissel basiert. Astrid, die Frau eines anerkannten Rechtsanwalts, hat 25 Jahre lang geschwiegen. Als ihre Kinder anfangen, Fragen zu stellen, wird ein dunkles Geheimnis der Vergangenheit gelüftet. Die Fassade bröckelt, die die Mutter der Kinder 25 Jahre lang durch ihr Schweigen aufrechterhalten hat.

Mi. 17.07. 17:00 und 20:00 Uhr

King's Land



Dänemark 2023
 Genre: Drama, Historie
 Darsteller: Mads Mikkelsen, Simon Bennebjerg, Amanda Collin, u.a.
 Laufzeit: **127 Min. Überlänge** FSK: ab 16 Jahren



Im Jahr 1755 ruft der dänische König Frederik V. zur Besiedlung der wilden Heide Jütlands auf. Denn bisher ist es dort niemandem gelungen, der erbarmungslosen Natur die Stirn zu bieten. Der einstige Soldat Ludvig Kahlen hat nichts zu verlieren und will das Niemandsland bezwingen. Doch der machthungrige Gutsherr Frederik De Schinkel erhebt Besitzansprüche auf das Land und versucht, Kahlen mit Geld, Intrigen und Gewalt zum Scheitern zu bringen.

Mi. 24.07. 17:00 und 20:00 Uhr

Die Gleichung ihres Lebens



Frankreich, Schweiz 2023
 Genre: Drama, Komödie
 Regie: Anna Novion
 Darsteller: Ella Rumpf, Jean-Pierre Darroussin, Clotilde Courau, u.a.
 Laufzeit: **112 Min.** FSK: ab 12 Jahren



Der Film handelt von einer hochbegabten Studentin, deren einzige Leidenschaft die Mathematik ist. Marguerite ist ein anerkanntes Mathe-Genie und steht kurz vor ihrer Dissertation, als ihr im Zusammenhang mit ihrer Forschung zu Primzahlen ein fataler Fehler nachgewiesen wird. Daraufhin verliert Marguerite komplett die Fassung. Aber nicht nur das: Sie schmeißt ihr Studium hin und beginnt ein ganz neues Leben als normale junge Frau. Doch die Mathematik holt sie eines Tages wieder ein. Anna Novion kombiniert Melodram und RomCom mit einem ungewöhnlichen Thema. Für die Hauptrolle konnte sie die brillante Ella Rumpf gewinnen, die mit viel Sensibilität die hoch intelligente Mathematikerin spielt.

Mi. 31.07. ACHTUNG: Nur eine Vorstellung um 19:00

The Bikeriders



USA 2023
 Genre: Drama
 Regie: Jeff Nichols
 Darsteller: Jodie Comer, Austin Butler, Tom Hardy, Mike Faist, u.a.
 Laufzeit: **116 Min.** FSK: ab 12 Jahren



Der Mittlere Westen der USA in den 60ern: Röhrende Motoren, pomadisiertes Haar, Lederjacken und sehr viele Zigaretten: Jeff Nichols „The Bikeriders“ wirkt im ersten Moment wie eine nostalgische Hommage an die Bikerkultur der späten 60er Jahre – entwickelt sich dann aber zu einem etwas idealisierten Abgesang auf eine Ära, deren Ideale durch die gesellschaftlichen Entwicklungen der USA zerstört wurde. Wild, ungezähmt und ungewaschen wirken die Biker auf ihren fetten Maschinen, wie Symbole der Freiheit, die Amerika immer versprochen, aber meist nicht eingehalten hat.

Eintritt: Auf allen Plätzen 7.- Euro, Kinder 5.- Euro / bei Überlänge 8.- bzw. 6.- Euro